

Fachstudienberatung

Dipl.-Biol. Klaus Dreßler

Institut für Physiologie und Biotechnologie der Pflanzen (260)

Emil-Wolff-Straße 25 | 70599 Stuttgart

Tel.: +49 (0)711 459 22204 | dresskl@uni-hohenheim.de

Impressum

Valeska Beck, M.A. | Fakultätsassistentin

Fakultätsverwaltung der Fakultät Naturwissenschaften

Universität Hohenheim | Kollegangflügel | 70593 Stuttgart

Telefon +49 711 459 22780 | natur@uni-hohenheim.de

www.natur.uni-hohenheim.de

Stand: November 2008

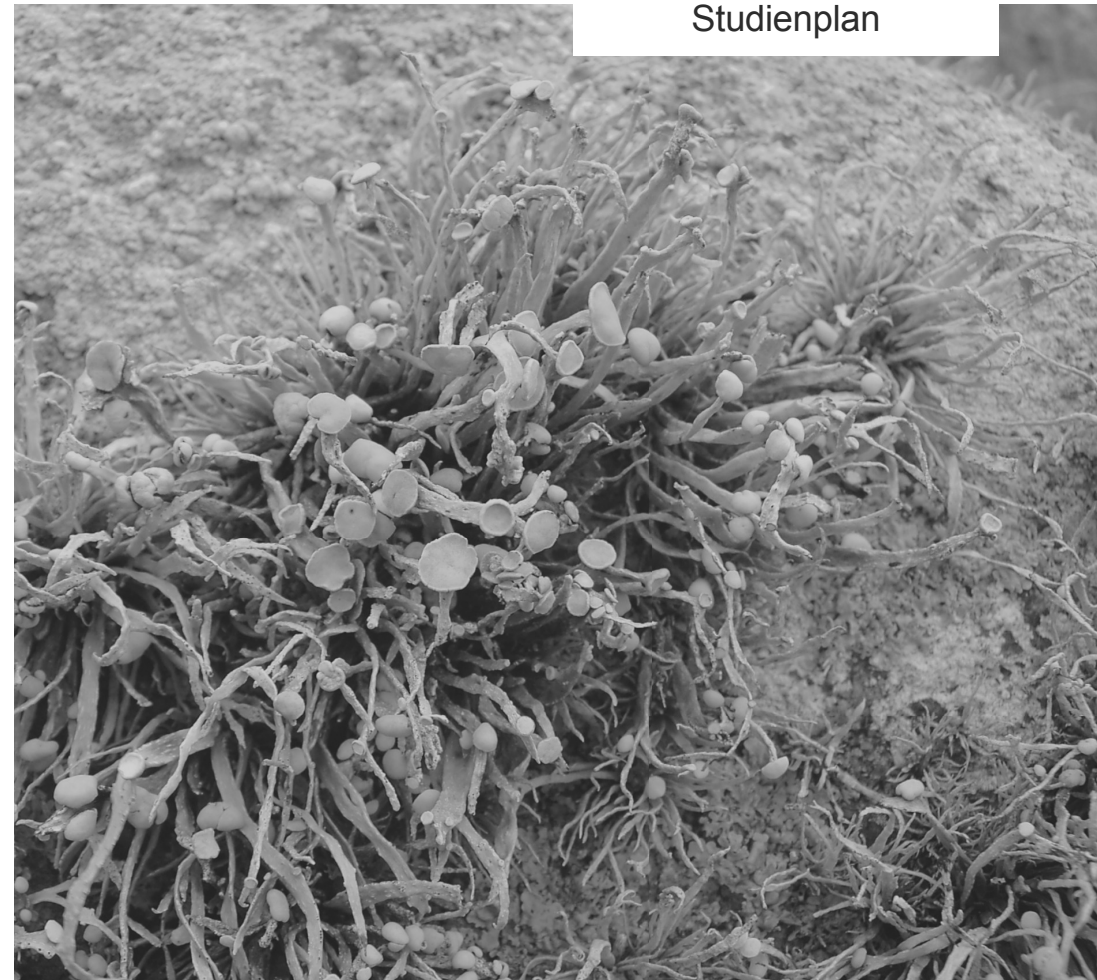
UNIVERSITÄT HOHENHEIM
Fakultät Naturwissenschaften



Biologie

Bachelor of Science

Studienplan



Inhaltsverzeichnis

Ziele des Studienganges	1
Berufsqualifizierender Abschluss	2
Berufsfelder	2
Studienbeginn und Bewerbungsfristen	2
Vorlesungszeiten	2
Aufbau des Studienganges	3
Berufspraktikum	4
Module	4
Modulhandbuch	4
Modulkennung	5
Leistungspunktesystem – ECTS	5
Prüfungen	6
Prüfungsordnung und Prüfungsamt	6
Verteilung der 30 Module des Studienganges	6
Studienverlaufsgrafik	7
Wahlpflichtmodule Fachmodule	9
Wahlmodule Biologische Signale	12
Wahlmodule Grundlagenmodule	13
Wahlmodule Berufsorientierende Module	15
Checkliste Modulwahl 3. Studienjahr	16

Termine

Semestertermine 2008 – 2010

	Semester- beginn	Vorlesungs- beginn	Vorlesungs- ende	Semester- ende
WS 2008/09	01.10.2008	13.10.2008	31.01.2009	31.03.2009
SS 2009	01.04.2009	06.04.2009	18.07.2009	30.09.2009
WS 2009/10	01.10.2009	19.10.2009	06.02.2010	31.03.2010
SS 2010	01.04.2010	12.04.2010	24.07.2010	30.09.2010

Vorlesungsfreie Tage 2008 - 2010

Weihnachten 2008	22.12.2008 bis 05.01.2008
Pfingsten 2009	02.06.2009 bis 06.06.2009
Weihnachten 2009	28.12.2009 bis 05.01.2010
Pfingsten 2010	25.05.2010 bis 29.05.2010

Ziele des Studienganges

Biologie ist die Grunddisziplin der "Life Science" und gilt als Leitwissenschaft des 21. Jahrhunderts. Sie ist die Basis für das Verständnis des Lebens. In den verschiedenen biologischen Teildisziplinen werden die Mechanismen der belebten Natur untersucht – ausgehend vom Bau und der Funktionsweise der einzelnen Zelle über die Interaktionen gleichartiger Zellen in Geweben und Organen, ihrem Zusammenwirken im komplexen Organismus bis hin zur Analyse der vielfältigen Interaktionen von Lebewesen untereinander und mit ihrer Umwelt.

Der Bachelorstudiengang Biologie ist im Unterschied zu den praxisorientierten naturwissenschaftlichen Studiengängen in Hohenheim grundlagenorientiert. Biologie als Wissenschaft von der belebten Natur ist ausgesprochen weit gefächert und abwechslungsreich. Die vermittelte Methodik basiert auf vernetztem Denken.

Ziel des Bachelorstudienganges Biologie ist es, eine erste berufsqualifizierende Ausbildung anzubieten. Das Studium beginnt mit einer fundierten naturwissenschaftlichen Grundlagenausbildung in den Fächern Mathematik, Physik, Chemie und Biologie, bei der neben der theoretischen Wissensvermittlung großer Wert auf die praktische Umsetzung des Erlernten gelegt wird. Auf dieser Grundlage werden fachspezifische Inhalte in den Fächern Botanik, Genetik, Mikrobiologie, Pflanzenphysiologie, Physiologie, Zoologie und Bioanalytik vertieft. Darüber hinaus lernen die Studierenden, wie wissenschaftliche Erkenntnisse präsentiert und in praktische Tätigkeitsfelder (z. B. Öffentlichkeitsarbeit) übertragen werden.

Berufsqualifizierender Abschluss | Bachelor of Science (B.Sc.)

Der akademische Grad des Bachelor of Science (B.Sc.) ist ein international anerkannter berufsqualifizierender und forschungsbezogener Abschluss. Im Studium werden fachbezogene wissenschaftliche Kenntnisse und Qualifikationen sowie berufsbezogene Kompetenzen vermittelt.

Der Bachelor ist zugleich die Voraussetzung für ein anschließendes Masterstudium.

Berufsfelder

Das Bachelorstudium Biologie bereitet auf verschiedene Arbeitsbereiche der modernen "Life Science" in Industrie und Wissenschaft vor:

- Biomedizinische Grundlagenforschung
- Forschung und Entwicklung, z. B. in der Pharmazeutischen und Lebensmittelindustrie
- Forschungsanstalten des Bundes und der Länder
- Botanische und Zoologische Gärten, Museen
- Umwelt- und Naturschutz, Landesplanung
- Journalismus (Medien und Verlage)
- Öffentlicher Dienst
- Unternehmensberatungen

Studienbeginn und Bewerbungsfristen

Der Bachelorstudiengang Biologie nimmt einmal jährlich, zum Wintersemester, 80 Studierende auf. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Juli (für ausländische Studierende aus nicht EU-Staaten am 30. Juni) des jeweiligen Jahres. Das Vergabeverfahren der Studienplätze wird im Studiensekretariat der Universität Hohenheim durchgeführt. Die entsprechenden Informationen und Unterlagen erhalten Sie im Studiensekretariat oder im Internet unter

www.uni-hohenheim.de/bewerbung.html

Vorlesungszeiten

Die Vorlesungszeit dauert 14 Wochen. Sie beginnt im Wintersemester i. d. R. in der 42. Kalenderwoche und endet in der 6. Kalenderwoche des Folgejahres. Im Sommersemester beginnt sie i. d. R. in der 14. Kalenderwoche und endet in der 27. Kalenderwoche.

Die Semestertermine für das jeweilige Studienjahr können Sie dem Internet unter www.uni-hohenheim.de/semestertermine.html entnehmen.

Aufbau des Studienganges

Die Studiendauer des Bachelorstudienganges Biologie beträgt sechs Semester (Regelstudienzeit).

Im **1. Studienjahr** werden vorwiegend naturwissenschaftliche Grundlagenkenntnisse in Mathematik, Physik, Chemie und Biologie vermittelt (zu 70-80 % gemeinsames naturwissenschaftliches 1. Studienjahr mit den Bachelorstudiengängen Ernährungswissenschaft sowie Lebensmittelwissenschaft und Biotechnologie der Universität Hohenheim). Nach diesem Studienjahr haben die Studierenden nach Maßgabe freier Kapazitäten und abhängig vom bisherigen Studienerfolg die Möglichkeit, einen Studienfachwechsel innerhalb der Fakultät Naturwissenschaften vorzunehmen. Alle 10 Module des 1. Studienjahres sind verbindlich vorgegeben (Pflichtmodule).

Im **2. Studienjahr (Aufbauphase)** erwerben die Studierenden fachspezifische Grundlagen. Alle 20 Module der ersten beiden Studienjahre sind verbindlich vorgegeben (Pflichtmodule).

Im **3. Studienjahr** (Vertiefungsphase) bilden die Studierenden eigene Schwerpunkte aus und erwerben überfachliche Schlüsselqualifikationen (soft skills). Über die vielfältigen Wahl- und Kombinationsmöglichkeiten werden die Studierenden im Rahmen von Informationsveranstaltungen zur Mitte des 4. Semesters ausführlich informiert. Die Studierenden sollten sich bei der individuellen Planung ihres 3. Studienjahres mit der Fachstudienberatung in Verbindung setzen.

Der Schwerpunkt des 3. Studienjahres liegt auf den fachspezifischen Inhalten (Wahlpflichtmodul I bis III). Die Studierenden wählen ihr Vertiefungsfach aus einem Angebot von sieben Fächern (Botanik, Zoologie, Physiologie, Genetik, Mikrobiologie, Pflanzenphysiologie und Bioanalytik); jedes Fach besteht aus drei verbindlich vorgegebenen Modulen. Eine Ausnahme bildet das Vertiefungsfach Bioanalytik: Das 1. Modul ist festgelegt (2303-210 Biosensorik I), für das 2. und

3. dritte Modul dieses Vertiefungsfaches können die Studierenden jeweils aus zwei Möglichkeiten wählen.

Darüber hinaus wählen die Studierenden drei Module aus dem Bereich der Biologischen Signale (Wahlpflichtmodule | Biologische Signale), wobei die Module sowohl aus dem Bereich Molekulare Biologische Signale als auch Organismische Biologische Signale gewählt werden müssen.

Zusätzlich dazu absolvieren die Studierenden ein berufsorientierendes Modul und ein Grundlagenmodul. Studierende, die Bioanalytik als Vertiefungsfach gewählt haben, belegen ein berufsorientierendes Modul sowie ein weiteres Modul aus dem Bereich der Biologischen Signale.

Berufspraktikum

Ein Berufspraktikum ist im Rahmen des Studiums Biologie nicht verbindlich vorgeschrieben. Es kann im Rahmen der Wahlmodule II oder IV angerechnet werden. Studierenden, die nach dem Bachelorstudium den Berufseinstieg anstreben, wird empfohlen, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Module

Das Studium ist modular aufgebaut. In jedem Semester werden fünf Module absolviert. Ein Modul kann aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bestehen. Lehrformen der Veranstaltungen sind Vorlesungen, Seminare, Kolloquien, Übungen und Praktika. Alle Lehrveranstaltungen eines Moduls finden innerhalb eines Semesters statt. Einige Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache angeboten. Der praktische Anteil (Praktika, Übungen) der Pflichtmodule beträgt insgesamt 40 %.

Modulhandbuch

Das Modulhandbuch informiert ausführlich über die Inhalte der Module (Modulname, verantwortliche/r Dozent/in, Studieninhalte, Lernziele, Teilnahmevoraussetzungen etc.).

Das aktuelle Modulhandbuch finden Sie auf der Homepage der Universität Hohenheim unter www.uni-hohenheim.de/modulkatalog/

Modulkennung

Die ersten vier Ziffern der Modulkennung bezeichnen das Institut und das Fachgebiet des/der Modulverantwortlichen. Die folgenden drei Ziffern bezeichnen das Modul eines Studienabschnittes und die dazugehörigen Lehrveranstaltungen:

1100-000 = Institutsnummer (11 - 29 für Fakultät Naturwissenschaften möglich)

0001-000 = Fachgebiet eines Institutes (01 - 99 möglich)

0000-010 = Modulkennzeichnung:

010 - 200 Pflichtmodule der Bachelorstudiengänge

210 - 400 Wahlpflicht- und Wahlmodule der Bachelorstudiengänge

410 - 800 Module der Masterstudiengänge

810 - 900 Module der Promotionsstudiengänge

0000-011 = Lehrveranstaltung 1 eines Moduls

(1 - 9 Lehrveranstaltungen möglich)

Leistungspunktesystem – ECTS

Das Arbeitspensum (work load) eines Moduls ist auf sechs Anrechnungspunkte (credits) ausgerichtet. In den work load gehen Präsenzzeiten (Teilnahme an Lehrveranstaltungen und Ablegen von Prüfungen), Zeiten für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen sowie die Prüfungsvorbereitung ein. Das Studium ist so ausgelegt, dass pro Semester fünf Module studiert werden sollten. Im Bachelorstudium werden somit insgesamt 180 credits erworben.

Die Bewertung der Prüfungsleistungen ist international vereinheitlicht nach den Vorgaben des European Credit Transfer System (ECTS) und vereinfacht den Wechsel zwischen Universitäten im In- und Ausland.

Prüfungen

Im Bachelorstudiengang Biologie werden die Prüfungsleistungen (Modulprüfungen) studienbegleitend erbracht. Prüfungsformen sind Klausuren, mündliche Prüfungen, Praktikumsprotokolle, Ausarbeitungen und Referate von Seminar- oder Kolloquiumsbeiträgen. Die Note des Bachelorzeugnisses ist die Summe der Ergebnisse der Modulprüfungen einschließlich der Bachelorarbeit.

Prüfungsordnung und Prüfungsamt

Die Angaben zu Prüfungsanforderungen, -art und -dauer, Notensystem etc. sind in der Prüfungsordnung des Bachelorstudienganges Ernährungswissenschaft geregelt.

Informationen zu Anmeldefristen, Prüfungszeiten etc. gibt das Prüfungsamt (www.pruefungsamt.uni-hohenheim.de).

Verteilung der 30 Module des Studienganges

8 Module – allgemeine mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen (48 credits)

11 Module – fachspezifische Grundlagen (66 credits)

5 bis 6 Module – Vertiefung fachspezifischer Inhalte nach Wahl (30-36 credits)

3 bis 4 Module – fachübergreifende Inhalte und Schlüsselqualifikationen nach Wahl (18-24 credits)

2 Module – Abfassung der Bachelorarbeit (12 credits)

Studienverlaufsgrafik

	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
6 Credits	Organismenkunde I (2103-010)	Organismenkunde II (2203-020)	Genetik (2401-010)	Analytische Methoden der Biologie (2303-020)	Wahlfachmodul I (Belegen Sie das 1. Modul entsprechend des gewählten Faches. Eine Übersicht finden Sie auf Seite 9 bis 11)	Wahlfachmodul I (Belegen Sie das 3. Modul entsprechend des gewählten Faches. Eine Übersicht finden Sie auf Seite 9 bis 11)
6 Credits	Allgemeine und Molekulare Biologie II (2201-010)	Allgemeine und Molekulare Biologie II (2301-010)	Physiologie (2301-010)	Botanik (2101-020)	Wahlfachmodul II (Belegen Sie das 2. Modul entsprechend des gewählten Faches. Eine Übersicht finden Sie auf Seite 9 bis 11)	Wahlfachmodul II (Wählen Sie 1 Modul aus den Wahlfachmodulen. Eine Übersicht finden Sie auf S.12 ff)
6 Credits	Allgemeine und Anorganische Experimentalkemie (1301- 010)	Organische Experimentalche- mie (1302-010)	Biochemie für Biologen (2302- 010)	Mikrobiologie (2501-010)	Wahlfachmodul III (Belegen Sie das 3. Modul entsprechend des gewählten Faches. Eine Übersicht finden Sie auf Seite 9 bis 11)	Wahlfachmodul III (Wählen Sie 1 Modul aus den Wahlfachmodulen. Eine Übersicht finden Sie auf S.12 ff)
6 Credits	Mathematik für Biowissenschaft- ler (1101-010)	Physik für Biowissenschaftler (1201-010)	Chemisches Praktikum (1302- 020)	Pflanzenphysiologie (2601-010)	Wahlfachmodul I (Wählen Sie 1 Modul aus den Wahlfachmodulen. Eine Übersicht finden Sie auf S.12 ff)	Wahlfachmodul I (Wählen Sie 1 Modul aus den Wahlfachmodulen. Eine Übersicht finden Sie auf S.12 ff)
6 Credits	Organismische Biologie und Ökologie I (2101-010)	Organismische Biologie und Ökologie II (2203-010)	Zoologie (2201-020)	Ökologie (2203-030)	Wahlfachmodul II (Wählen Sie 1 Modul aus den Wahlfachmodulen. Eine Übersicht finden Sie auf S.12 ff)	Wahlfachmodul II (Wählen Sie 1 Modul aus den Wahlfachmodulen. Eine Übersicht finden Sie auf S.12 ff)
6 Credits						Bachelorarbeit (2901-010)

7

Diese grafische Darstellung des Studienplanes (Studienverlaufsgrafik) ist eine Empfehlung zum optimalen Verlauf des sechssemestrigen Bachelorstudiums. Sie zeigt auf, in welchem Semester die entsprechenden Module studiert werden sollen. Abweichungen sind - im Rahmen der Vorschriften der Studien- und Prüfungsordnungen und in Abhängigkeit vom Lehrangebot - zum Teil möglich, im Sinne eines optimalen Studienverlaufs aber nicht zu empfehlen.

Für die Durchführung eines ordnungsgemäßen Studiums ist es zwingend erforderlich, neben dem vorliegenden Studienverlaufsplan die Bestimmungen der Studien- und Prüfungsordnungen zu beachten.

Detailinformationen zu den einzelnen Modulen finden Sie in den Modulbeschreibungen.

Wahlpflichtmodule | Fachmodule

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	SWS	Vertiefungsfach
2101-210	Ökophysiologie und pflanzliche Standortansprüche	5.		BO1
2101-211	Ökophysiologie der Pflanzen		2	
2101-212	Ökophysiologische Arbeitsmethoden		2	
2101-220	Vegetation der Erde und Pflanzengeographie	5.		BO2
2101-221	Vegetation der Erde und Pflanzengeographie		2	
2101-222	Übungen zur Bestandsökologie		2	
2102-220	Diversität und Evolution der Pflanzen	5.		BO3
2102-221	Grundlagen und Methoden der Systematik		1	
2102-222	Evolution der Pflanzen		1	
2102-223	Diversität und Evolution der Pflanzen		1	
2102-224	Geländepraktikum zur Pflanzensystematik		2	
2401-210	Allgemeine Genetik I	5.		GE1
2401-211	Genetik für Fortgeschrittene		2	
2401-212	Seminar in allgemeiner Genetik		2	
2401-220	Allgemeine Genetik II	5.		GE2
2401-221	Übungen in allgemeiner Genetik		4	
2402-210	Allgemeine Virologie	5.		GE3
2402-211	Allgemeine Virologie, Vorlesung		2	
2402-212	Allgemeine Virologie, Seminar		2	
2501-210	Molekulare Mikrobiologie	5.		MB1
2501-211	Molekulare Mikrobiologie, Vorlesung		2	
2501-212	Molekulare Mikrobiologie, Seminar		2	
2501-220	Regulation und Energetik der Mikroorganismen	5.		MB2
2501-221	Regulation und Energetik der Bakterien		4	
2502-210	Mikrobiologie 3	5.		MB3

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	SWS	Vertiefungsfach
2601-210	Stressphysiologie: Anpassungen der Pflanzen an biotischen und abiotischen Stress	5.		PP1
2601-211	Molekulare Stressphysiologie der Pflanzen		2	
2601-212	Pflanzenphysiologie (Schwerpunkt: Anpassungen an Stress)		2	
2601-220	Biotechnologie der Pflanzen	5.		PP2
2601-221	Plant Biotechnology		2	
2601-222	Pflanzenphysiologie (Schwerpunkt: Biotechnologie)		4	
2102-210	Pflanzliche Naturstoffe	5.		PP3
2102-211	Pflanzliche Naturstoffe: Synthese, Verbreitung, Funktion, Nutzung		1	
2102-212	Chemische Ökologie pflanzlicher Naturstoffe		1	
2102-213	Extraktions- und Trenntechniken für pflanzliche Naturstoffe		2	
2301-220	Molekulare Physiologie	5.		PH1
2301-221	Molekulare Physiologie, Vorlesung		2	
2301-222	Molekulare Physiologie, Seminar		2	
2301-210	Experimentelle Physiologie	5.		PH2
2301-211	Experimentelle Physiologie		4	
2302-210	Membran- und Neurophysiologie	5.		PH3
2302-211	Einführung in die Membranphysiologie		1	
2302-212	Einführung in die Neurophysiologie		1	
2302-213	Übungen zur Membran- und Neurophysiologie		2	
2201-210	Molekulare Embryologie	5.		ZO1
2201-211	Molekulare Embryologie		1,7	
2201-212	Wirbeltierembryologie		2	
2201-213	Zoologisches Seminar		0,3	
2202-210	Grundlagen der Parasitologie	5.		ZO2
2202-211	Grundvorlesung Parasiten		2	
2202-212	Übungen zur Parasitologie		2	
2203-210	Tierökologie für Fortgeschrittene	5.		ZO3
2203-211	Verhaltensökologie		1	
2203-212	Trends in Ecology		1	
2203-213	Ökologie für Fortgeschrittene		2	

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	SWS	Vertiefungsfach
2303-210	Biosensorik I: Biochemische Übungen	5.		BA1
2303-211	Biosensorik I, Vorlesung		1	
2303-212	Biosensorik I, Übung		3	
1102-210	Angewandte Statistik	5.		BA2
1102-211	Angewandte Statistik, Vorlesung		2	
1102-212	Übungen zu Angewandte Statistik		1	
1102-213	Statistik mit SAS		2	
1201-210	Biophysik I	5.		BA2
1201-211	Physikalische Aspekte im biologischen System		3	
1201-212	Biophysik I, Übung		1	
1301-210	Instrumentelle Analytik	6.		BA3
1301-211	Instrumentelle Analytik, Vorlesung		2	
1301-212	Instrumentelle Analytik, Übung		2	
1302-210	Wirkstoffe	6.		BA3
1302-211	Wirkstoffe, Vorlesung		1	
1302-212	Wirkstoffe, Übung		1	
1302-213	Wirkstoffe, Praktikum		4	

Wahlpflichtmodule | Biologische Signale

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	SWS	Bereich ¹
2201-230	Embryonale Modelle für humane Krankheiten	5.		M
2201-231	Embryonale Modelle für humane Krankheiten, Vorlesung		1	
2201-232	Embryonale Modelle für humane Krankheiten, Übung		3	
2202-220	Infektion und Immunität	5.		M/O
2202-221	Immunologie und Molekularbiologie von Parasiten		1	
2202-222	Übungen zur Immunologie und Molekularbiologie von Parasiten		3	
2301-230	Molekulare Sinnesphysiologie	5.		M
2301-231	Molekulare Sinnesphysiologie		2	
2301-232	Übungen zur molekularen Sinnesphysiologie		2	
2102-210	Pflanzliche Naturstoffe	5.		O
2102-211	Pflanzliche Naturstoffe: Synthese, Verbreitung, Funktion, Nutzung		1	
2102-212	Chemische Ökologie pflanzlicher Naturstoffe		1	
2102-213	Extraktions- und Trenntechniken für pflanzliche Naturstoffe		2	
2601-210	Stressphysiologie: Anpassungen der Pflanzen an biotischen und abiotischen Stress	5.		M
2601-211	Molekulare Stessphysiologie der Pflanzen		2	
2601-212	Pflanzenphysiologie (Schwerpunkt: Anpassungen an Stress)		2	
2101-230	Terrestrische Ökosysteme	5.		O
2101-231	Terrestrische Ökosysteme, Seminar		1	
2101-232	Terrestrische Ökosysteme, Exkursion		10	
2402-220	Angewandte Virologie	5./6.		M/O
2402-221	Übungen zur Virologie I		4	
2501-230	Bakterien und Phagengenetik	6.		M
2501-231	Bakterien und Phagengenetik		4	

¹Molekulare Biologische Signale (M) oder Organismische Biologische Signale (O): je Bereich ist mindestens ein Modul zu wählen.

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	SWS	Bereich ¹
2101-240	Biologische Signale in Ökosystemen	6.		O
2101-241	Scaling of Physiological Processes		2	
2101-242	Biologische Signale in Ökosystemen, Seminar		1	
2101-243	Biologische Signale in Ökosystemen, Übung		1	
2303-220	Molekulare Grundlagen des Sehens	6.		M
2303-221	Molekulare Grundlagen des Sehens, Vorlesung		1	
2303-222	Molekulare Grundlagen des Sehens, Übung		3	
2201-240	Mediterrane Ökosysteme	6.		O
2201-241	Mediterrane Exkursionsfauna		1	
2201-242	Marine und terrestrische Lebensräume		1	
2201-243	Marinbiologische und Ökophysiologische Experimente		1	
2201-244	Mediterrane Ökosysteme und Organismische Signale		3	
2501-240	Molekularbiologie der Mutation	6.		M
2501-241	Molekularbiologie der Mutation		1	
2501-242	Molekularbiologische Grundlagen und Anwendungen der Mutation		6	
2401-230	Molekulare Genetik	6.		M
2401-231	Molekulare Genetik, Vorlesung		1	
2401-232	Molekulare Genetik, Seminar		1	
2401-233	Molekulare Genetik, Praktikum		4	
2301-240	Molekulare Neurobiologie	6.		M
2301-241	Molekulare Neurobiologie		1	
2301-242	Neuropharmakologie		1	
2301-243	Experimentelle Übungen zur Neurobiologie		2	
2202-230	Nutztierparasiten	6.		M/O
2202-231	Parasiten der Nutztiere, Vorlesung		2	
2202-232	Parasiten der Nutztiere, Übung		2	
2402-230	Pflanzenvirologie	6.		M/O
2402-231	Biologie und Ökologie der Pflanzenviren		2	
2402-232	Viruserkrankungen bei Pflanzen		2	
2203-220	Wirt-Parasit-Interaktionen	6.		M/O

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	SWS	Bereich ¹
2203-221	Grundlagen der Wirt-Parasit-Interaktionen		1	
2203-222	Aktuelle Themen von Wirt-Parasit-Interaktionen		1	
2203-223	Biologie von Wirt-Parasit-Interaktionen		2	

Wahlmodule | Grundlagenmodule

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	SWS
1102-210	Angewandte Statistik	5.	
1102-211	Angewandte Statistik, Vorlesung		2
1102-212	Übungen zu Angewandte Statistik		1
1102-213	Statistik mit SAS		2
2303-210	Biosensorik I: Biochemische Übungen	5.	
2303-211	Biosensorik I, Vorlesung		1
2303-212	Biosensorik I, Übung		3
1201-210	Biophysik I	5.	
1201-211	Physikalische Aspekte im biologischen System		3
1201-212	Biophysik I, Übung		1
1301-210	Instrumentelle Analytik	6.	
1301-211	Instrumentelle Analytik, Vorlesung		2
1301-212	Instrumentelle Analytik, Übung		2
1302-210	Wirkstoffe	6.	
1302-211	Wirkstoffe, Vorlesung		1
1302-212	Wirkstoffe, Übung		1
1302-213	Wirkstoffe, Praktikum		4

Wahlmodule | Berufsorientierende Module

Code	Modul-/Veranstaltungstitel	Semesterlage	SWS
4602-240	Sicherheit im Laborbetrieb	5.	
4602-241	Sicherheit im Laborbetrieb		4
2902-210	Berufspraktikum	5./6.	
2901-211	Block von 4,5 Wochen in der vorlesungsfreien Zeit		
2201-220	Soft Skills	5./6	
2201-221	Soft Skills – Seminar mit kollegialer Hospitation		2
2201-222	Soft Skills – Eigenverantwortliche Durchführung von Tutorien		4
2205-210	Systematik, Taxonomie, Evolution – Biologie an einem naturkundlichen Forschungsmuseum	5./6.	
2205-211	Systematik, Taxonomie, Evolution – Biologie an einem naturkundlichen Forschungsmuseum, Vorlesung		2
2205-212	Systematik, Taxonomie, Evolution – Biologie an einem naturkundlichen Forschungsmuseum, Praktikum		4
5xxx-xxx	Betriebswirtschaft und Marketing	6.	
5xxx-xxx	Betriebswirtschaft und Marketing, Vorlesung BWL		2
5xxx-xxx	Betriebswirtschaft und Marketing, Vorlesung Marketing		2
1502-210	Biotechnologie	6.	
1502-211	Biotechnologie, Vorlesung		2
1502-212	Biotechnologie, Praktikum		4
4602-220	Mikrobiologische Qualitätssicherung und Hygienekontrolle	6.	
4602-221	Mikrobiologische Qualitätssicherung und Hygienekontrolle, Vorlesung		2
4602-222	Mikrobiologische Qualitätssicherung und Hygienekontrolle, Übung		2

Checkliste | Modulwahl 3. Studienjahr

	Code	Modulname	Bereich
Fachmodul 1			
Fachmodul 2			
Fachmodul 3			
Biologische Signale 1			Molekular
Biologische Signale 2			Organismisch
Biologische Signale 3			
Grundlagenmodul			
Berufsorientierendes Modul			

Für Studierende mit Vertiefungsfach Bioanalytik

	Code	Modulname	Bereich
Fachmodul 1			
Fachmodul 2			
Fachmodul 3			
Biologische Signale 1			Molekular
Biologische Signale 2			Organismisch
Biologische Signale 3			
Biologische Signale 4			
Berufsorientierendes Modul			